

mund

mit dem munde geschrieben
mundstabbuchstaben
sich mit gestopftem mund ausdrücken
mundschriftlich mundschrift
schriftmündlich schreibmund
mundstäblich (ausgedrückt:)
mit zusammengebissenen zähnen geschrieben
noch nicht mundtot

meine toten schwestern

wie bilder
von toten schwestern
erscheinen mir aufnahmen
die zeigen
wie ich tanze
wie ich die hand ausstrecke
wie ich am boden knie
wie ich auf dich zukomme
vor jahren und jahren
ich begreife nicht
wie sie verschwinden
sterben konnten
die bewegungen, gesten, schritte
und ich weiter lebend
weiter sterbend
trauernd
um die schwester
die als nächste sterben wird

abschied

ich nehme abschied
von meinen händen
ich werde sie nie mehr gebrauchen können
ich habe mit ihnen geschrieben und gemalt
ich benutzte sie beim essen und führte mit ihnen das glas zum mund
ich streichelte dein gesicht und kratzte mich am kopf damit

sie liegen in meinem schoß
wie tote vögel
traurig und nutzlos
ich werde ohne sie leben lernen
wie ich ohne füße und beine leben lernte
aber ich habe nicht gelernt
immer neu abschied zu nehmen

ich habe gelernt
ohne beine auszukommen
ich habe gelernt
ohne füße
ohne knie
ohne hüften
durch mein leben zu gehen
ich lerne gerade
ohne arme
ohne hände
mein leben anzupacken
ich lerne gut
ich verlerne mich
voller lernerfolg
im weglernen dazulernen
ausgelernt, wenn nichts mehr da ist

rezepte gegen MS

waltraud isst makrobiotisch
auch meditation wirkt gut bei ihr
liesel schwört auf kalzium
eva empfiehlt thymusextrakt
gute erfahrungen macht sie noch mit PK 7
dieter sucht heilung mit anthroposophischem
tova fühlt sich wohl mit reflexzonenmassage
ingrids devise: naudicellekapseln
fast alles habe ich ausprobiert
aber vielleicht muß man dran glauben

geh doch schlafen
ich werde peter rufen
er wird mich ins badezimmer schieben
er wird mich waschen, mir die zähne putzen
er wird mich ausziehen
er wird mich ins bett legen, mich zudecken
peter!

heute vor fünf jahren
habe ich zu arbeiten begonnen
halbtags
als psychologin bei der stiftung rehabilitation in heidelberg
abteilung für berufsfindung
es gab acht kolleginnen und kollegen
jetzt bin ich in einer anderen abteilung
damals bewegte ich mich selbstständig
mit dem mechanischen rollstuhl
jetzt reicht meine kraft gerade noch dazu
den knopf am elektrorollstuhl zu bedienen
ab heute kann ich eine rente beziehen
es ist fast nichts
was ich noch arbeiten kann
ich habe nicht geglaubt so lange angestellt zu bleiben

01.04.81

zivildienstleistende

uli, cornelius, rainer, richard, winfried
mit jedem von ihnen verbrachte ich
acht stunden am tag
über wochen, monate, jahre
vielleicht
war die große körperliche nähe
einem näherkommen hinderlich
von ferne betrachtet
sehe ich möglichkeiten
vorbei
beim nächsten wird es dasselbe sein

04.04.81

möglichkeit

ich kann
mit der plastikklammer
an der rechten hand
die typen
auf dieser maschine
herunterdrücken
buchstaben
wörter
sätze
schreiben
ganz langsam
aber
noch

19.03.82